



AUFGABENFORMAT: Materialgestütztes Schreiben



← eines **informierenden** Textes¹ eines **argumentierenden** Textes² →

d.h. **Gestaltendes Erschließen verschiedener MATERIALIEN
in Kombination mit adressatenbezogenen Schreibformen**

<ul style="list-style-type: none"> □ Erfassen der Aufgabenstellung und Klärung der Anforderungen □ Sach- und themengerechte Sichtung, Auswahl und Bearbeitung der Materialien³ mithilfe von Lesestrategien □ Zielgerichtete Erschließung der ausgewählten inhaltlichen Aussagen mittels verschiedener Methoden, z.B. Konspekt bzw. Exzerpt, Mindmap, Concept-Map 	<ul style="list-style-type: none"> □ Entscheidung für eine Schreibform in Abhängigkeit von der Anforderung □ Kriterienbezogene Gestaltung dieser Schreibform mit Titel unter Beachtung von Thema, Adressat und Absicht □ Nutzung ausgewählter Materialien & eigener Wissensbestände □ Evtl. Erläuterung und Begründung der eigenen Textproduktion
---	---

AUFGABENFORMAT und KOMPETENZEN

Im Unterschied zum untersuchenden Erschließen pragmatischer Texte (in der Regel eines oder zweier Texte) verlangt dieses Aufgabenformat:

1. die vorgelegten, umfangreicheren **Materialien** auf ihre **Eignung** für die Bearbeitung des zentralen Arbeitsauftrages zu sichten und auszuwerten,
2. **die Fähigkeit**, einen Sachverhalt, ein Problem, eine (wissenschaftliche) Fragestellung inhaltlich angemessen aufzubereiten und durch eigene Wissensbestände zu ergänzen,
3. informativ, anschaulich und adressatengerecht **eine eigenständige Argumentations- und/oder Informationsstrategie** zu entwickeln und gegebenenfalls vorangegangene Entscheidungen (z.B. bzgl. Textsorte, Darstellungsweise) zu reflektieren.

Bei den vorgelegten **Materialien** handelt es sich um unterschiedliche Formen der Textdarstellung wie der Informationsvermittlung in visualisierter Form (z.B. Schaubilder, Statistiken, Bilder u.Ä).

Neben Arbeitstechniken des Textverstehens, der Texterschließung und der Argumentation ist die **sprachliche und formale Darstellung** wesentliche **Bedingung für das Schreiben** (Textproduktion):

- Aussagen präzise und klar formulieren
- Gedanken logisch entwickeln und nach Bedeutung gewichten
- Ausführungen eigenständig gliedern, dabei Einzelnes zu einem Ganzen verbinden
- Ergebnisse durch funktionsgerecht ausgewählte und korrekt zitierte Textstellen belegen
- eine aufgabengerechte Sprachform verwenden und Fachsprache berücksichtigen
- den eigenen Standpunkt nachvollziehbar darlegen und überzeugend begründen⁴
- die Argumentation durch Beispiele stützen und (stilistisch) veranschaulichen
- strukturiert, zielgerichtet, schlüssig und sprachlich angemessen schreiben
- Schreibstil in Abhängigkeit von Textsorte – Adressat – Absicht
- die Sprache variabel, differenziert und vor allem normgerecht gebrauchen
- lesbar schreiben und den Text/das Blatt leserfreundlich gestalten (Layout)

THEMENBEREICHE

- **Lesen und Literatur:** Leseprozess, Leseerfahrungen, Funktionen von Literatur usw.
- **Sprache:** Entwicklungen der deutschen Sprache, z.B. Sprachnormen, -wandel⁵, -varietäten⁶
- **Medien:** Medienbegriff, Medienwandel, Medienkritik, mediales Handeln⁷

¹ www.klett.de/web/uploads/assets/.../350501_materialgestuetztes_Schreiben_beispiel.pdf

² <http://deutsch-klett.de/materialgestuetztes-argumentierendes-schreiben/>

³ http://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/350501_AB_06_04.pdf

⁴ http://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/350501_AB_05_04.pdf

⁵ http://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/350501_TE_07.pdf

⁶ http://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/350501_AB_07_02.pdf

⁷ http://www2.klett.de/sixcms/media.php/229/350501_TE_06.pdf